



06.12.2013

Prophetisches Wort:

Das hohepriesterliche Gebet Jesu – ganz persönlich für mich

1PP353

- nach Joh 17,
- 1-3 Vater, die Stunde ist gekommen; verherrliche deinen Sohn, damit dein Sohn dich verherrliche! – gleichwie du mir, Jesus, auf Erden Vollmacht gegeben hast über die Menschen, dass sie dich, den allein wahren Gott, und den du gesandt hast, Jesus Christus, erkennen.
 - 4 Du sollst mich verherrlichen auf Erden, indem du das Werk vollendest, das ich dir gegeben habe.
 - 5 Und nun verherrliche ich dich mit der Herrlichkeit, die bei mir ist, die ich beim Vater hatte, ehe die Welt war.
 - 6 Ich habe dir den Namen des Vaters und meinen Namen geoffenbart, er hat dich mir aus der Welt gegeben; du bist des Vaters, und er hat dich mir gegeben, und du bewahrst mein Wort.
 - 7 Nun erkennst du, dass alles, was der Vater mir gegeben hat, von ihm kommt;
 - 8 Denn die Worte, die er mir gegeben hat, habe ich dir gegeben, und du hast sie angenommen und hast wahrhaftig erkannt, dass ich vom Vater ausgegangen bin, und glaubst, dass er mich gesandt hat.
 - 9 Ich bitte für dich beim Vater, für dich, den er mir gegeben hat, weil du des Vaters bist.
 - 10 Und alles, was mein ist, das ist des Vaters, und was sein ist, das ist mein; und ich bin in dir verherrlicht.
 - 11 Du bist noch in der Welt, und ich habe den Vater gebeten: bewahre ihn in deinem Namen, ihn, den du mir gegeben hast, mit der Befähigung zur Einheit, gleichwie wir eins sind.
 - 12 Ich erhalte dich in dem Namen des Vaters; du, den der Vater mir gegeben hat, behüte ich, und du wirst nicht verloren gehen, auf dass die Schrift erfüllt wird.
 - 13 Solches rede ich zu dir, damit du meine Freude völlig in dir hast.
 - 14 Ich habe dir das Wort des Vaters gegeben, und die Welt hasst dich; denn du bist nicht von der Welt gleichwie auch ich nicht von der Welt bin.
 - 15 Ich bitte den Vater nicht, dass er dich aus der Welt nehme, sondern dass er dich bewahrt vor dem Argen.
 - 16 Du bist nicht von der Welt gleichwie auch ich nicht von der Welt bin.
 - 17 Du bist geheiligt in des Vaters Wahrheit.
 - 18 Sein Wort ist Wahrheit. Gleichwie der Vater mich in die Welt gesandt hat, so sende auch ich dich in die Welt.
 - 19 Und ich habe mich selbst für dich geheiligt, damit auch du geheiligt bist in Wahrheit.

- 20 Ich bitte aber nicht für dich allein, sondern auch für die, welche durch dein Wort an mich glauben werden,
- 21 auf dass ihr alle eins seid, gleichwie der Vater in mir und ich in ihm; auf dass auch ihr in uns eins seid, damit die Welt glaubt, dass er mich gesandt hat.
- 22 Und ich habe die Herrlichkeit, die der Vater mir gegeben hat, euch gegeben, auf dass ihr eins seid, gleichwie wir eins sind.
- 23 Ich in euch und der Vater in mir, auf dass ihr zu vollendeter Einheit gelangt, damit die Welt erkenne, dass er mich gesandt hat und euch liebt, gleichwie er mich liebt.

- 24 Wo ich bin, sollen auch die bei mir sein, die der Vater mir gegeben hat, dass sie meine Herrlichkeit sehen, die er mir gegeben hat; denn er hat mich geliebt vor Grundlegung der Welt.
- 25 Die Welt kennt den gerechten Vater nicht! Ich aber kenne ihn, und du erkennst, dass er mich gesandt hat.
- 26 Und ich habe dir seinen Namen kundgetan und werde ihn kundtun, auf dass die Liebe, mit der er mich liebt, in dir sei und ich in dir!

- die Herrlichkeit ist in der Salbung -